

Lebensvision gelebt und "Das Züri-Tirggel Orakel"



Newsletter vom 28.12.2011

Falls dieses Email nicht korrekt oder ohne Bilder angezeigt wird, klicken Sie [hier](#)

Liebe Leserin, lieber Leser

Zum Abschluss des Kalenderjahres möchten wir uns bei allen bedanken, welche sich für unsere Aufstellungs-, Coaching- und Begleitarbeit interessiert und sich vertrauensvoll an uns gewendet haben, um für sich einen Schritt weiter zu kommen. Auch allen Teilnehmenden unserer Ausbildungsgruppen, welche sich sowohl für einen eigenen Transformations-Prozess wie auch für eine psychologische Ausbildung entschieden haben.

Allen gemeinsam ist das Stichwort "Selbstverantwortung" - also für sich selbst Verantwortung übernehmen, sich selbst Antworten zu geben. Um nicht in Abhängigkeit zu anderen zu bleiben, um sich nicht mehr an den Werten und Vorstellungen anderer zu orientieren. Es braucht eine Portion Mut und Entschlusskraft, sich auf den Weg in die persönliche Freiheit zu begeben - und sei es auch 'nur' ein erster Schritt. Dazu möchten wir Euch allen gratulieren.

Wir danken nicht nur für das Vertrauen und die vielen Begegnungen von Mensch zu Mensch. Es ist auch ein Teil unserer ganz persönlichen Lebensvision, welche wir mit unserer Prozessarbeit machen dürfen - so berührt diese wunderbare Tätigkeit nicht nur unsere Klienten, sondern auch uns selbst. Und deshalb lieben wir unseren Beruf! Wir wünschen uns für Euch, dass es bei Eurer Tätigkeit auch so ist. Und wenn nicht, dann schicken wir Euch gerne eine Portion Entschlusskraft, daran etwas zu ändern: Den Beruf selbst oder die persönliche Sicht darauf.

Das Züri-Tirggel Orakel

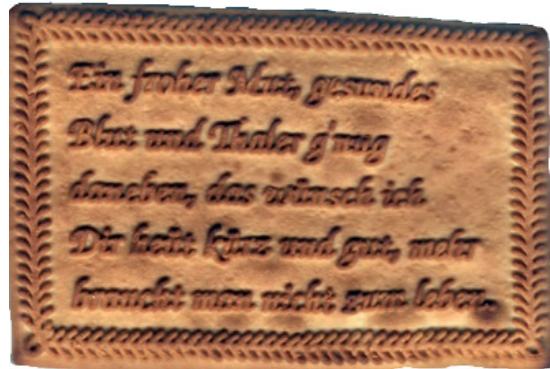
Wir haben vor ein paar Tagen ein Päckli "Tirggel" im Volg in Obfelden gekauft. In so einem Päckli gibt es ein halbes Dutzend davon, alle mit unterschiedlichen Motiven. Man kann es "déformation professionnelle" nennen - wir haben es trotzdem getan: Nämlich einen Tirggel verdeckt gezogen als Orakel für das nächste Jahr. Wir hatten Glück und wir zogen jenen mit dem Spruch:

***Ein froher Mut, gesundes Blut und Thaler g'nug daneben
das wünsch ich Dir heut kurz und gut, mehr braucht man nicht zum Leben***

Stimmt. Und darum geben wir Euch diesen mittelalterlichen Spruch gerne als Orakel weiter, möge es sich erfüllen!

Übrigens: Der nächste Tirggel wäre der mit dem Motiv der "Stadtkirche Winterthur" gewesen, dazu wäre uns wohl nicht viel schreibenswertes eingefallen und wir hätten ihn einfach weggegessen und den nächsten gezogen, bis das Orakel stimmt :-)

Der Tirggel ist ein traditionelles Zürcher Honiggebäck, dessen Geschichte weit ins Mittelalter zurückreicht. Erstmals wurde der Tirggel im Jahr 1461 erwähnt. Bis zum Jahr 1840 hatten nur die Zürcher Stadtbäcker das Recht, Tirggel herzustellen. Die Tirggel sind oft kunstreich verziert, manche haben Bilder oder eben Sprüche darauf. Er wird hauptsächlich in der Weihnachtszeit verkauft.



Wir schicken Euch unsere besten Wünschen für einen guten Start ins Neue Jahr und freuen uns auf weitere Begegnungen!

André & Anke Hintermann

nicht verpassen: Donnerstagabend, 19. Januar 2012, 18 Uhr in Zürich
Offener Abend "Weshalb Familienaufstellungen wichtig sind", sowie Informationen zur
3. Ausbildung und Transformationsprozess in 8 oder 12 Modulen (Start am 21. März)

2[Hintermann]

André & Anke Hintermann
Ottenbacherstrasse 52
8912 Obfelden
Tel. 043-211 04 23

Coaching-Praxis in Zürich
Wiesenstrasse 11, 1. Stock
8008 Zürich

info@2hintermann.ch
www.2hintermann.ch/

Sie möchten keine E-Mails mehr von uns erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine kurze Nachricht und wir streichen Sie von unserer Adressliste.